

Chor.

C h o r: Östlich vom Langhause, einspringend, rechteckig, mit rotweißer Ortsteineinfassung und ebensolchem Fries. — S. Ein teilweise vermauertes Fenster mit zwei einspringenden Nasen. — O. Zwei übereck gestellte Strebepfeiler aus Haustein, über einer Pultschräge einmal verjüngt und mit Pultdach; ein kleines Kleeblattbogenfenster in stark abgeschrägter Laibung. — N. Ein Strebepfeiler wie im O., schmales Schlitzfenster in stark abgeschrägter Nische. Schindelsatteldach über Langhaus und Chor.



Fig. 21 Klein-Zwettl, Filialkirche (S. 19)

Turm.

T u r m: Auf dem Chordache aufgesetzter hölzerner achteckiger Turm mit rundbogigen Schallfenstern und Schindelpyramidendach. 1908—1909 sehr stark erneut.

Anbau.

A n b a u: Sakristei, südlich vom Chore, rechteckig, mit Segmentbogenfenster im S., steingerahmter rechteckiger Tür im O., zu der mehrere Stufen emporführen, und Schindelpultdach.

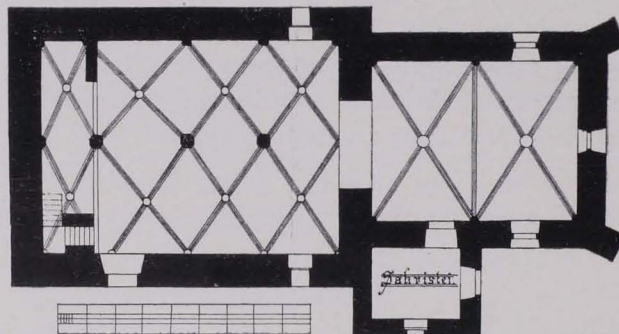


Fig. 22 Klein-Zwettl, Filialkirche, Grundriß 1:250 (S. 19)

Umfriedungsmauer.

U m f r i e d u n g s m a u e r: Hohe Bruchsteinmauer in Rundung geführt, Kirche und Friedhof einschließend. An der Ostseite rechteckiger Torturm mit Rundbogen in Segmentbogennische mit den seitlichen kleinen Brückenrädern, darüber Segmentbogennische und Zinnenbekrönung im O. Außen um die Umfriedungsmauer der jetzt zum Teil aufgeschüttete Graben.